



Filmplakate

B O R I S N A M I R

Cinema-Posters

Abstraktion des Gegebenen sein, denn nur dadurch ist sie einprägsam und erhält einen Erinnerungswert. Der Beweis ist noch nirgends gelungen, daß mit kitschiger Reklame und einer Anhäufung naturalistischer Details ein größerer Erfolg erzielt würde als mit einer Abstraktion. Zugabe, daß gerade in den letzten Jahren verschiedene große Reklamefeldzüge mit naturalistisch süßen Bildern durchgeführt worden sind, aber es gibt wohl überhaupt keine so schlechte Bildform, die bei Massenverbreitung nicht eine gewisse Wirkung hätte. Es kommt ja immer nur auf die Wirtschaftlichkeit an. Ich behaupte, daß der gleiche Erfolg bei guter Abstraktion mit der Hälfte der aufgewendeten Mittel hätte erzielt werden können.

Das gilt natürlich auch für den Film. Die Mehrzahl der Filmplakate ist von einer trivialen Rohheit. Sie sind nicht einmal »süßer Kitsch«. Sie sind eben nur schlecht, schlecht in jedem Sinne, werbemäßig und künstlerisch. Es ist so töricht zu glauben, daß nur das Banale von den breiten Massen verstanden würde. Mit einer Banalität beschäftigt sich niemand, selbst der einfachste Mann nicht, weil sie ihn nicht zum Nachdenken anregt, und weil sie sich ihm nicht einprägt.

tisement should nowadays be in the form of a stylistic abstraction, for only in such wise can it be effective and become worthy of being kept in mind. No one has ever succeeded in proving that trashy advertising and the piling-up of a number of naturalistic details can be more successful than something abstract. We acknowledge that of recent years various great advertising campaigns have been carried out with naturalistic, sugary pictures, but there is doubtless no form of picture so bad that it would not have a certain effect if distributed in sufficient numbers. It is after all an economic matter. I assert that the same success could have been achieved by abstract means at only one-half the cost.

This is naturally true of the film as well. Most film posters are trivial and crude. They are not even „sugary trash“. They are merely bad, bad in every sense, propagandistic and artistic. It is a most foolish conviction that only the banal is understood by the great masses. No one bothers himself about banalities, not even the simplest peasant, because they do not encourage him to think about them and because they make no impression upon him.

Translated by E. T. S.